Die Schule der Natur

Die Schule der Natur ist sozusagen auf Probezeit, das heisst wann sie dem Klima hilft werden überall solche Schulen aufgebaut.

Die Schule ist eine Tagesschule, sie geht vom Morgen um 08:30 bis 15:30, danach haben sie Freistunde bis 16:30, danach können die Kinder nach Hause aber man darf auch bis 18:00 bleiben.

Ab der 5.Klasse muss man in ein anderes Schulhaus das liegt am Platz.

Die schule hat kein WLAN ausser im Lehrerzimmer, da können die Lehrpersonen die Eltern erreichen wann etwas passiert ist.

Es gibt einen grossen See in dem kann man Baden gehen, es gibt ein Paddelboot und ein Stand-up- paddle dass man benutzen darf, wenn man eine Erlaubnis von den Lehrpersonen hat.

Der See ist voll mit Fischen und es gibt auch Enten in der Mitte gibt es eine kleine Insel auf der Insel gibt es ein paar Bäume. An dem einen Baum gibt es eine Liane die die Kinder sehr gerne benutzen.

Es gibt eine Jungsumkleide, eine Mädchenumkleide und eine Lehrpersonumkleide.

Fächer:

Mathematik

Deutsch

Englisch

Französisch

Schülergarten

Natur, Mensch und Gesellschaft

Religion, Kultur und Ethik  
Zeichnen

Schwimm und Paddel-Kurs

Überlebens-Kur

In der Schule der Natur gibt es keine Computer.

Es gibt nicht viele Regeln, man fragt wenn man ein Stand up Paddle benutzen will, denn den Lehrpersonen geht es um die Sicherheit.

Auf den Umkleideräumen gibt es eine Art Terrasse da sind die sehr beliebten Plätze und der Eingang zu den Klassenzimmern.

Der erste Raum ist der Matheraum der zweite Raum ist ein Nachholraum, wenn man etwas nachholen muss.

Der letzte Raum auf dem Bild ist der Deutschraum.

Die Zimmer sind mit je einer kleineren Brücke verbunden.

Bei schlechtem Wetter sind die Schüler im grossen Gebäude untergebracht ansonsten sind die Plattformen in den Bäumen die Klassenzimmer.

In dem grossen Gebäude gibt es eine Bibliothek, für jedes Fach ein Klassenzimmer und eine Cafeteria man muss bei schönem Wetter draussen auf den Stühlen essen.

Das Schlechtwettergebäude darf man nur bei schlechtem Wetter betreten aber die Lehrpersonen dürfen es jederzeit betreten.

Die Kinder dürfen auch bei schönem Wetter in das grosse Gebäude, wenn ihre Lehrperson sie drinnen unterrichten will.

Hinter dem grossen Gebäude gibt es einen Schülergarten in dem die Kinder besonders gern sind.

In dem Schülergarten gibt es Karotten, Blumen, Erdbeeren, Gurken und Kartoffeln.

Unter dem Mathe Zimmer, oder bessergesagt Plattform gibt es zwei Schaukeln.

Neben dem letzten Beet gibt es ein Klettergerüst, auf dem die Kinder gut und gerne klettern.

Hinter den Umkleideräumen gibt es einen Geräteschuppen, da drinnen gibt es Bälle und unzählige Spielsachen.

Wir würden gerne in der Schule der Natur sein, denn es gibt alles was wir uns wünschen denn wir konnten alles selber Zeichnen. Die Kinder der Schule mögen ihre Schule besonders, weil es mitten im Wald ist und es gibt ja auch einen Badesee.